

Gesundheit Institut für Pflege

Pflegegeleitete Familiensprech- stunde: Eine Hochschule im Dienste alter Menschen



Ausgangslage

Vielen alten Menschen gelingt es mit Unterstützung und Pflege von Familienmitgliedern, bis ins hohe Alter ein eigenständiges Leben zu Hause zu führen. Für viele dieser alten Menschen und ihren Familienangehörigen ist es eine grosse Herausforderung, sich auf die Annahme oder das Anbieten der Unterstützung einzustellen. Neue Kenntnisse in Pflege und Umgebungsanpassungen müssen schnell gelernt werden, wodurch sich das Beziehungsgefüge innerhalb des Familiensystems verändert. Die Bewältigung einer sich verändernden Lebenssituation erfordert deshalb eine Anpassung der Familie im Alltag.

Familien als Ganzes oder einzelne Angehörige übernehmen Betreuung und Pflege, oftmals ohne selber auf pflegerische Beratung zugreifen zu können. Im Raum Winterthur besteht bisher kein systematisches, auf aktuellen Erkenntnissen und dem Ansatz der familienzentrierten Pflege basierendes Angebot, welches sich speziell an Familien alter Menschen in der Gemeinde richtet. Am ZHAW Institut für Pflege wird deshalb eine pflegegeleitete Familiensprechstunde für alte Menschen und ihre Familien eingerichtet.

Ziel

Die Familiensprechstunde besteht aus einem Beratungsangebot zum Wohnen und Leben im Alter. Sie richtet sich an Personen, die sich selber als Familie verstehen und ihre Familiensituation, das Leben zu Hause, die Organisation der Unterstützung oder zukünftige Situationen mit einer Fachperson reflektieren möchten. Ziel der Beratung ist es, Familien im Alter bei Folgendem zu unterstützen:

- Gestaltung des Alltagsleben als Familie zu Hause
- Erhaltung der Selbstpflege in der jeweiligen Lebenssituation
- Stärkung der Familienbeziehung
- Förderung der Familiengesundheit und -lebensqualität

Familienorientiertes Beratungskonzept

In Form von Beratungsgesprächen, Koordination und Case Management unterstützen Pflegefachpersonen einzelne oder mehrere Familienmitglieder, welche sich direkt in der Sprechstunde gemeldet haben oder zugewiesen wurden. Die Familie als Experte ihrer Situation bestimmt, welche Anliegen für sie Priorität haben und welche Aspekte der Familien- und Pflegesituation sie besprechen möchte. Die Beratung ist zeitlich begrenzt und kann ein- oder mehrmalig in Anspruch genommen werden.

Die Beratung basiert auf einem pflegespezifischen familienzentrierten, systemischen Ansatz. Familie wird als ein System verstanden, welches aus Personen besteht, die einander zugetan sind und / oder durch traditionelle familiäre Bindungen zusammengehören.



Nutzen & Innovationskraft

Angebot für Familien im Alter

Familien im Alter sind eine vernachlässigte Zielgruppe, obwohl sie einen umfassenden gesellschaftlichen Beitrag an die Pflege alter Menschen leisten. Mit diesem Beratungsangebot erhalten Familien im Alter eine Anlaufstelle, wo sie durch speziell ausgebildete Pflegespezialistinnen und Pflegespezialisten in ihrer individuellen Familiensituation beraten und begleitet werden.

Engagement der Hochschule in der Gemeinde

Die ZHAW wird ein aktiver Partner in der Altersversorgung in der Region Winterthur und engagiert sich für die Gesundheit und Lebensqualität von Familien mit einem betagten Mitglied.

Integration von Dienstleistung, Ausbildung und Forschung

Alte Menschen und Familien profitieren von einer familienzentrierten Pflege, welche auf aktuellen Erkenntnissen beruht und bedarfs- und bedürfnisgerecht erbracht wird. Dozenten erhalten die Möglichkeit einer direkten klinischen Praxis, Studierende erfahren „Pflege-in-Aktion“ unter Anleitung und Förderung von erfahrenen Pflegespezialistinnen und Forschende erhalten die Möglichkeit, klinische Fragestellungen aufzunehmen und zu bearbeiten.

Leadership in der Pflege

Pflegefachpersonen übernehmen die Führung in der Gesundheitsförderung und Befähigung im Alltagsleben von alten Menschen und ihren Familien. Sie entwickeln, erbringen und evaluieren eine evidenzbasierte Dienstleistung und gestalten die pflegerische Versorgung dieser Zielgruppe proaktiv und systematisch mit.

Umsetzung

Das Beratungsangebot wird gemeinsam mit der Zielgruppe in einem partizipativen Prozess entwickelt und mit der Stadt Winterthur koordiniert. Nach einer 6-monatigen Vorbereitungszeit wird die Familiensprechstunde während 18 Monaten betrieben und systematisch evaluiert. Die Beratung wird durch Pflegespezialisten (Dozierende & wissenschaftliche Mitarbeitende mit Hochschulabschluss in Pflege) in direkter, klinischer Praxis und durch Studierende im Rahmen von Praxiseinsätzen erbracht.

Kontakt



Dr. Romy Mahrer Imhof, RN; PhD
Leiterin Master of Science in Pflege

Email: romy.mahrer@zhaw.ch
Telefon: 058 934 63 44

Institut für Pflege, Departement Gesundheit
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Technikumstrasse 71
CH- 8401 Winterthur



Rahel Naef, RN; MN
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Dr. Lorenz Imhof, RN; PhD
Leiter Forschung & Entwicklung

Bildernachweis: Mark Baskett, Gerda Bieber, Urs Siegenthaler